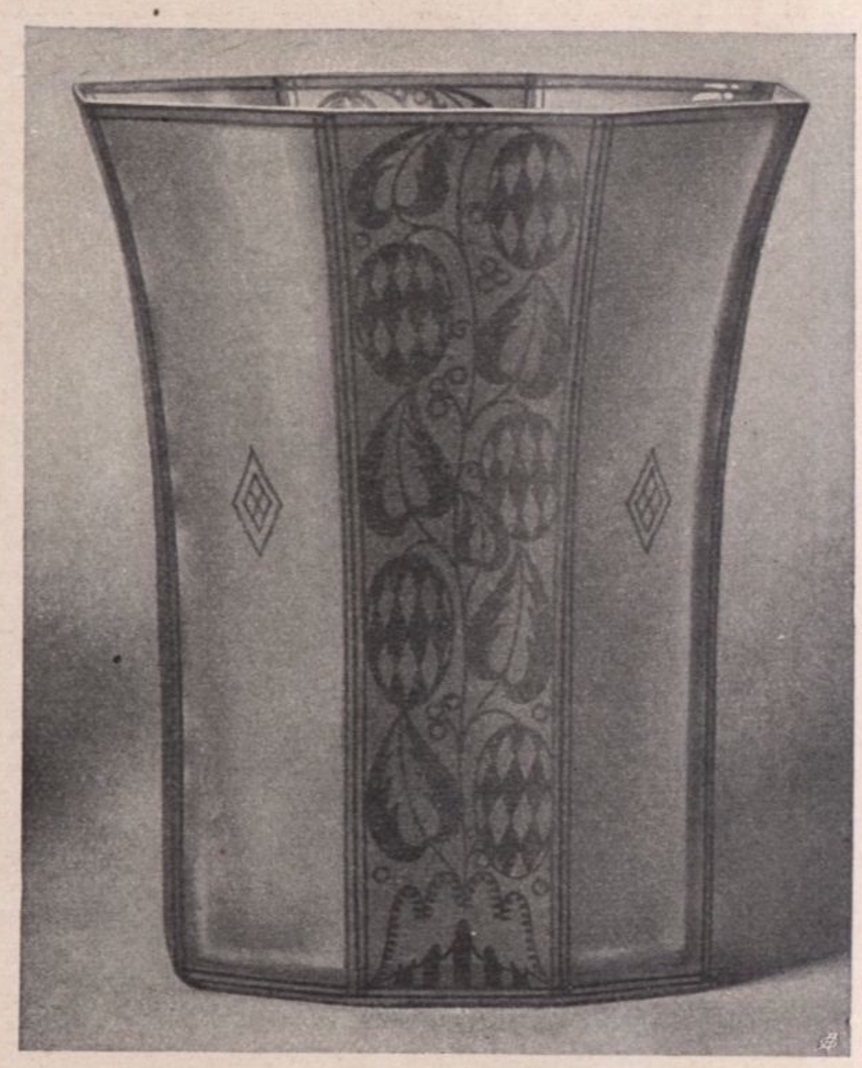
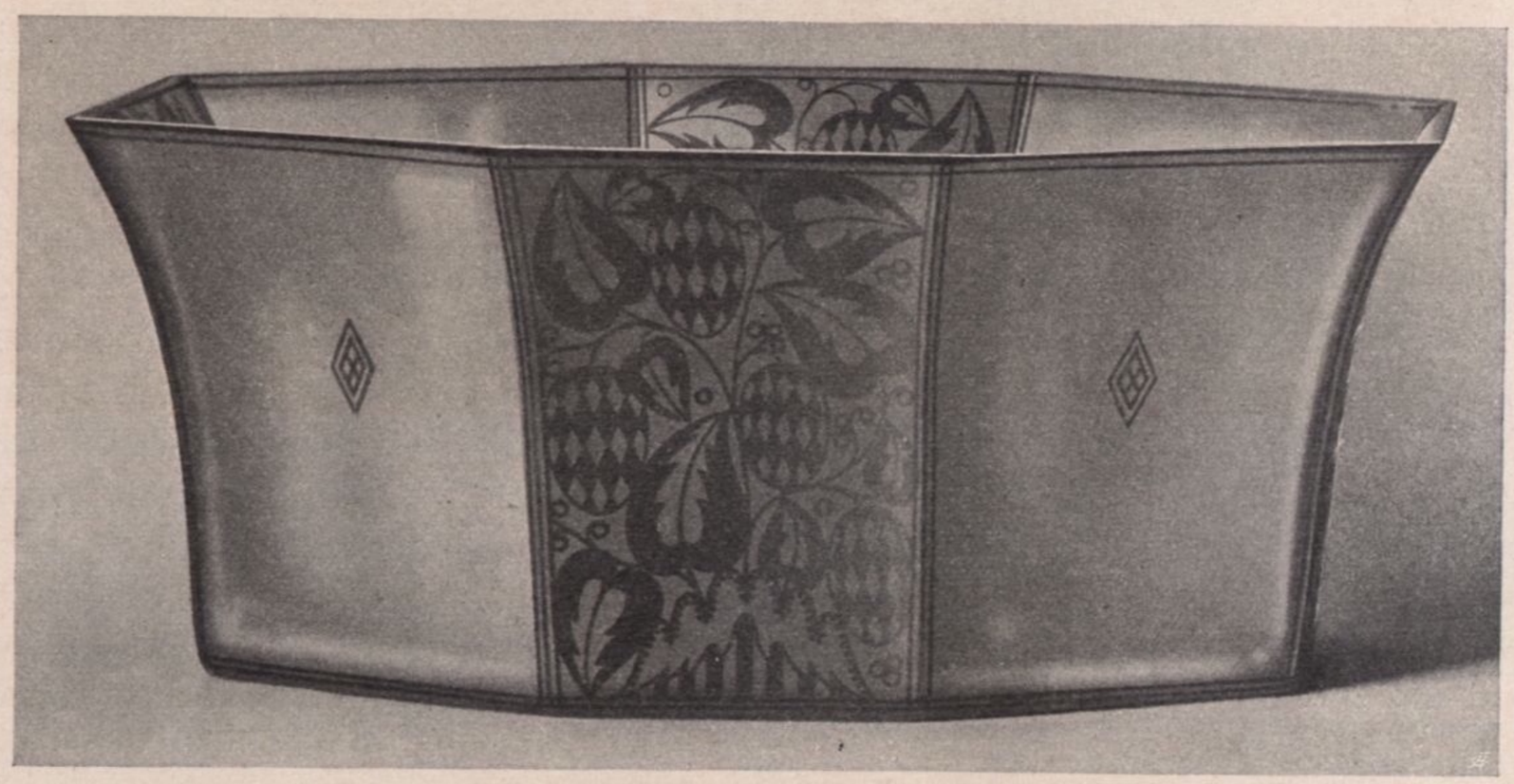
Heute ist dieselbe Neigung in ähnlichen Gesellschaftskreisen zu bemerken. Die oft zum Nachteil moderner Arbeit gesteigerte Bewunderung des alten überlieferten Bestandes hat nun eine stets bereite Nachahmungslust geweckt, welche der Sammellust entgegenkommt.



Ausstellung österreichischen Kunst- und Exportglases im Österreichischen Museum. J. & L. Lobmeyr, Blumengefäß, matt weiß mit Gold, Entwurf von Josef Hoffmann

Die Ausstellung enthält eine nicht unbeträchtliche Zahl von Kopien solcher alten Arbeiten, die sich diesen technisch vollkommen ebenbürtig zeigen. Die Seltenheit alter guter Stücke hat aber leider auch die Fälscherabsicht genährt. Neben der Kopie, die sich als solche gibt und die Reinheit und Präzision moderner Arbeit erkennen läßt, wird auch die Kopie mit Täuschungsabsicht, die auch die Gebrauchspuren und technischen Fehler alter Arbeiten nachahmt, ausgeübt. Die vorgeführten Stücke mögen den Sammlern zur Warnung dienen, wenn sie auch der Leistungsfähigkeit der Erzeuger ein gutes Zeugnis ausstellen mögen. Zugleich erleichtern sie uns den Hinweis auf die trefflichen



Ausstellung österreichischen Kunst- und Exportglases im Österreichischen Museum. J. & L. Lobmeyr, Blumengefäß, matt weiß mit Gold, Entwurf von Josef Hoffmann